

<p>Erich Reiß Verlag in Berlin. 6197 Unruh: Vor der Entscheidung. Ein Gedicht. 5. Auflage. 6 M., geb. 9 M. — Opfergang. 11. Auflage. 8 M., geb. 11 M. — Louis Ferdinand, Prinz von Preussen. Ein Drama. 4. Aufl. 5 M 50 S., geb. 8 M. — Offiziere. Ein Drama. 3. Auflage. 5 M., geb. 7 M 50 S.</p> <p>Gebr. Richters Verlagsanstalt in Erfurt. 6211 *Rudolph u. Rauch: Das neue Thüringen. 1 M.</p> <p>Hing-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 6215 *Wer soll unser Führer sein? Eine politisch-historische Aufklärungsbroschüre zur Wahl der Reichstagsabgeordneten und des Reichspräsidenten.</p> <p>Hösl & Co. in München. 6209 *Strobl: Umsturz im Jenseits. Ein spiritistischer Roman. Etwa 12 M., eleg. geb. etwa 18 M.</p> <p>Schillerbuchhandlung (Neufeld & Henius) in Berlin. 6200 *Müller: Scherzmärchen. Neuauflage. Geb. 30 M.</p>	<p>Josef Singer Verlag in Leipzig. 6192 Duse: Pitt-König. Detektivroman. 9 M., geb. 14 M. Veroux: Das Geheimnis des gelben Zimmers. Detektivroman. 9 M., geb. 14 M.</p> <p>Strecker & Schröder in Stuttgart. 6211 *Reyer: Vom Mädchen zur Frau. 132.—136. Tausend. 8 M 80 S., Pappband 12 M 50 S., Halbleinen 15 M., Ganzleinenband mit Goldschnitt 25 M.</p> <p>Alfred Unger in Berlin. 6208 *Hartleib: Lohntabellen. Band III. Geb. 30 M. *— do. Band IV.</p> <p>Verlag Ed. Strahe in Wien — Prag — Leipzig. 6191 Blätter des Burgtheaters. Heft 10. 3 M 20 S.</p> <p>F. C. W. Vogel in Leipzig. 6210 *Rost: Pathologische Physiologie des Chirurgen. 38 M., geb. 54 M.</p> <p>Gustav Ziemsen Verlag in Berlin. U 3 Gopčević: Die Wahrheit über Jesus. 7 M 50 S.</p>
---	--

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

ARTARIA & Co.

KUNSTHANDLUNG, KUNSTVERLAG U. KUNSTANTIQUARIAT,
 WIEN I, KOHLMARKT 9.

Um den Anforderungen, die die Ausdehnung beider Abteilungen unseres Geschäfts (Landkarten und Kunst) an uns stellen, voll nachkommen zu können, haben wir die erstere in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma

**Geographischer Verlag und Landkartenhandlung
 Artaria, Ges. m. b. H.**

umgewandelt.

Die neue Firma übernimmt die Geschäfte mit allen Aktiven und Passiven. Sie wird sich die Pflege der bestehenden Beziehungen angelegen sein lassen und hofft, hierbei auf die Unterstützung ihrer verehrten Geschäftsfreunde zählen zu dürfen.

Durch Umwandlung unserer Landkartenabteilung in eine Gesellschaft m. b. H. bleibt unsere alte Firma

Artaria & Co.

Kunsthändler, Kunstverlag und Kunstantiquariat

unberührt und wird sich unverändert dem Kunsthandel und Kunstverlag widmen, insbesondere auch die Monatsschrift des österreichischen Museums „Kunst und Kunsthandwerk“ ausliefern.

Nach dem Tode unseres Gesellschafters C. August Artaria im Jahre 1919 war Herr Dominik Artaria alleiniger Inhaber, dem nunmehr sein Bruder Franz Artaria als offener Gesellschafter zur Seite tritt. Beide zeichnen.

Indem wir bitten, das Vertrauen, das unsere alte, 150 Jahre bestehende Firma stets in so weitreichendem Masse genossen hat, uns auch fernerhin zu bewahren, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Wien, im Mai 1920.

Artaria & Co.

**GEOGRAPHISCHER VERLAG UND
 LANDKARTENHANDLUNG
 ARTARIA, Ges. m. b. H.**

Wir beehren uns, unter Bezugnahme auf die Mitteilung der Firma Artaria & Co. bekanntzugeben, dass wir deren Geographische Abteilung mit allen Aktiven und Passiven übernommen haben und unter der protokollierten Firma

**Geographischer Verlag und Landkartenhandlung
 Artaria, Ges. m. b. H.,**

weiterführen.

Die Richtlinien, die durch anderthalb Jahrhunderte für das nunmehr von uns übernommene Unternehmen maßgebend waren und es zu hohem Ansehen gebracht haben, werden von uns unverändert beibehalten werden.

Das Sortiment bleibt an seiner bisherigen Stätte, I, Kohlmarkt 9, dagegen wird die Auslieferung des Verlages in die Räume der Kartographischen Anstalt G. Freytag & Berndt, Ges. m. b. H., VII, Schottenfeldgasse 62, verlegt, wohin wir alle Mitteilungen erbitten.

Zu Geschäftsführern unserer Firma wurden Franz Artaria und Adolf Holzhausen bestellt, zum Prokuristen Karl Klammer. Die Zeichnung der Firma erfolgt kollektiv durch zwei Geschäftsführer oder einen Geschäftsführer und einen Prokuristen.

Mit der Bitte, das unserer Vorgängerin in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen auf uns übertragen zu wollen, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Wien, im Mai 1920.

**Geographischer Verlag und Landkartenhandlung
 Artaria, Ges. m. b. H.**